

# Second Chances

## Wenn ein Junge eine zweite Chance bekommt

Von rootathell

### Kapitel 11: Dance and fight like you want to win

Shinji und Rei wachten wie üblich sehr früh am Morgen auf, doch diesmal mit einem unguuten Gefühl in der Magengegend, da sie wussten, das heute der nächste Angriff war. Sie hatten zwar in der letzten Woche viel trainiert und zwischen den beiden bestand schon immer eine gewisse Synchronität, dennoch wäre es gefährlich den Sieg zu feiern, bevor man gekämpft hatte. Trotz der Gefahr die ihnen heute drohte, begannen die beiden locker den Tag mit einem entspannenden Bad, wobei sie noch die letzten Punkte ihres Kampfes besprachen. Nach dem Bad verließen die beiden angezogen das Badezimmer, das sofort von Asuka besetzt wurde. Während Asuka das Bad benutzte, bereiteten Shinji und Rei wie üblich das Frühstück zu, nur das es das letzte Mal für diese Woche war, für die nächste Woche musste Asuka kochen. Allein der Gedanke ließ die beiden Schaudern, aber Shinji wollte diesmal nicht als Schwächling erscheinen, der immer nachgab, also würde er Asuka wahrscheinlich helfen, indem er ihr kochen lehren würde.

Nachdem auch Misato wach war, begann das schnelle Frühstück, bevor die drei Piloten wieder in ihren Zimmern verschwanden. Wenig später kamen Shinji und Rei mit ihren Schultaschen aus ihrem Zimmer, aber beide trugen auch noch Schutzhelme, was Asuka verwirrte, bevor Shinji ihre stille Frage beantwortete. "Wir müssen heute nach der Schule ein wenig weg, also nehme ich mein Motorrad zur Schule." erklärte Shinji der erstaunten Asuka die Situation. Noch bevor Asuka ihre Triade wie unfair NERV wäre starten konnten, läutete es an der Tür. Shinji und Rei gingen ins Vorzimmer, begrüßten Kensuke, Toji und Hikari und entschuldigten sich auch bei ihnen, das sie nicht gemeinsam mit ihnen in die Schule gehen können. Einen Augenblick später war auch Asuka an der Tür, doch da waren Shinji und Rei schon verschwunden und man könnte das aufheulen eines starken Motors hören, der zu Shinji's Motorrad gehörte.

[Schule]

Shinji und Rei waren einige der ersten Schüler die in der Schule ankamen. Shinji stellte seine Maschine in die Nähe des Eingangs vom Schulgebäude, um bei Alarm sofort starten zu können. Nachdem das erledigt war, betraten die beiden das Gebäude und gingen in ihre Klasse, wo sie die Helme und Handschuhe griffbereit verstauten. Shinji blickte sich in der Klasse um, die noch leer war. Shinji ging auf Rei zu und schlang seine

Arme um ihre Hüfte, während Rei die ihrem um seinen Hals schlang. "Falls ich heute nicht mehr dazu komme...viel Glück" flüsterte Shinji, bevor er Rei sanft auf die Lippen küsste. Die beiden wurden viel zu früh unterbrochen, als sich die Türe zur Klasse öffnete und einer der zahlreichen Jungen den Raum betrat. Rasch lösten sich die beiden voneinander und setzten sich auf ihre Plätze um auf Asuka, Hikari, Toji und Kensuke zu warten. Eine Viertelstunde später betraten die vier die Klasse und tauschten die Begrüßungen aus, zu denen sie in der Früh keine Zeit hatten. Nach einer kurzen Unterhaltung läutete es und alle gingen auf ihre Plätze. Sekunden nach dem Läuten betrat der Sensei die Klasse und Hikari vollzog ihre alltägliche 'Aufstehen, verbeugen, setzten Routine'. Nach diesem Vorgang dauerte es nur wenige Minuten Second Impact Lektüre um die Aufmerksamkeit der Schüler auf andere Dinge als den Unterricht zu lenken. Toji, der seit kurzem neben Hikari saß, schickte dieser ständig Nachrichten über das Emailsistem, welche diese mit Eifer, und leicht geröteten Wangen, beantwortete. Auch Shinji und Rei schickten sich gegenseitig Nachrichten zu, nur das ein Großteil diese über eine schwere Verschlüsselung gingen, die nicht einmal die MAGI so schnell knacken könnten, weshalb Kensuke nur einen wirren Buchstabensalat auf seinem Bildschirm sah, anstatt von wie vermutet Liebesbriefe oder streng geheime Informationen über die Evangelions. So verliefen etwa zwei Unterrichtseinheiten, bevor Shinji sein Handy zurechtlegte, um den bald kommenden Anruf abzuwarten.

Etwa zehn Minuten später begannen die drei Handys der Piloten zu klingeln und alle Blicke wendeten sich zu ihnen. Shinji nahm als erster ab und hörte die Automatische Nachricht, deren Inhalt er bereits kannte. "Der Kreuzer Haruna hat ein großes Objekt entdeckt, das sich Tokio3 nähert, MAGI bestätigen ein blaues Muster, ihre Anwesenheit im Hauptquartier wird umgehend benötigt, Evangelions werden für Lufttransport vorbereitet" lautete die Nachricht. Sobald alle drei Piloten die Nachricht gehört hatten, standen sie auf und informierten den Lehrer. "Engel" sagte Shinji, bevor er seinen Helm und die Handschuhe schnappte und zusammen mit Rei und Asuka in freie lief. Momente später heulten die Sirenen auf und informierten die Zivilisten von Angriff der bevorstand. Shinji und Rei zogen sich schon auf dem Weg nach draußen ihre Helme und Handschuhe an. Binnen einer halben Minute waren die beiden startbereit. Gerade als Asuka fragen wollte, wie sie in Hauptquartier kommen sollte, blieb ein schwarzer Jeep mit dem NERV-Logo vor Asuka stehen. "Frage beantwortet?" fragte Shinji zurück, bevor er seine Maschine startete, die Blaulichter und Sirene aktivierte und losfuhr, dicht gefolgt vom Jeep in dem Asuka saß.

Trotz dem Chaos, das durch den Notfall auf den Straßen los war, kamen sie schnell voran, wobei es Shinji mit seinem Motorrad leichter hatte und einige Male auf den Gehsteig auswich, um eineigen Staustellen auszuweichen. Binnen einiger Minuten waren die drei am nächsten Eingang zu Geofront angekommen und betraten den Aufzug, der im Notfall in die Nähe der Umkleidekabinen umgeleitet werden konnte. Nach der trotzdem langen Fahrt abwärts rannten die drei in die Umkleide und zogen in Rekordzeit ihre Plugsuits an. Danach machten sie sich auf den Weg zum Cage, wo sie bereits von den startbereiten EVAS und Dr. Ritsuko Akagi erwartet wurden. "Ah da seid ihr ja, steigt ein, weiteres erklärt euch Misato auf dem Weg" befahl Ritsuko den Piloten.

Nach wenigen Minuten waren die EVAs an der Oberfläche außerhalb von Tokio3 in der

Nähe des Flughafens von NERV, wo bereits drei der stolzen Transporter auf ihre Fracht warteten. Noch mit den Stromanschlüssen wurden die EVAs auf die Halterungen der Flugzeuge montiert, was pro EVA etwa eine halbe Stunde dauerte. Kurz vor dem Start wurden die Umbilical-Kabel erst gelöst und die Kraftwerke an Bord der Trägerflugzeuge übernahmen mit ihren Triebwerken die Stromproduktion für die verankerten Evangelions. Schließlich wurde der Start freigegeben und nacheinander starteten die drei gewaltigen Flugzeuge. Nach dem Start begaben sich die Träger in eine enge Formation und machten sich auf den kurzen Weg zum Meer um den Engel abzufangen. Noch während des Fluges wurden die Children von Misato über den Plan und sonstige Details informiert.

"Rei, Asuka, Shinji?" fragte Misato über die Funkverbindung aus der mobilen Kommandozentrale um festzustellen ob alle aufmerksam waren. "Hai" kam die Antwort der drei. "Ok, wir werden den Engel am Strand abfangen, da die Abwehrsysteme von Tokio3 zum Großteil noch von den Überresten des letzten Engels blockiert werden" begann Misato die Einsatzbesprechung, die aber von allen Piloten ignoriert wurde. Shinji und Rei wussten bereits, wie der Engel aussieht und hatten auch eine Taktik gegen ihn und Asuka hingegen hatte ihr Temperament nach den Niederlagen in den Diskussionen gegen Shinji wieder gefunden und wollte den beiden beweisen das EVA doch nur eine Marionette war. Dann kam aber die alles entscheidende Frage. "Habt ihr verstanden?" fragte Misato. "Hai" antworteten die drei. "Ok, wer will angreifen? Shinji oder Asuka?" fragte Misato die berechtigte Frage übers Interkom, da obwohl Shinji die höhere Synchronrate und mehr Kills als Asuka hatte, errang Asuka höhere Punktezahlen im Nahkampf, der Shinji nicht so lag.

Asuka sah natürlich ihre Chance und nahm sie. "EVA02 greift an" gab sie über Interkom bekannt, ohne auf Shinji zu warten. Misato blickte im mobilen Kommandostand auf das Bild aus dem Entryplug von EVA01 in dem Shinji mit seinen Schultern zuckte. "EVA01, Backup" antwortete Shinji nach dem Schulterzucken. "Verstanden, am Strand warten zwei Stromversorgungskabel, ein PROG-Speer und zwei Pellet-MGs auf euch, nehmt euch eure Ausrüstung und greift an" befahl Misato und Momente später wurden die drei EVAs ausgeklinkt und rasten ungebremst dem Boden entgegen.

Nach einigen Sekunden freien Fall mit einem tonnenschweren Evangelion landeten die drei Einheiten nahe dem Meer, erzeugten ein mittleres Erdbeben und hinterließen drei tiefe Krater dort wo sie gelandet waren. Binnen weniger Augenblicke kamen etliche Schwertransporter zu den drei Evangelions, die die Stromkabel und Waffen transportierten. Asuka und Rei kümmerten sich darum so schnell wie möglich auf externe Energieversorgung umzuschalten, während Shinji die Waffen auslud und diese den beiden anderen Einheiten reichte. Gerade rechtzeitig, als der Engel mit einer riesigen Welle am Horizont auftauchte waren die drei bereit. "Drei gegen einen, das finde ich nicht fair" kam Asuka's Kommentar, als sie den herannahenden Feind sah. "Es geht nicht anders, das Überleben der Menschheit hat höhere Priorität als ein Heldentod" antwortete Misato schlagfertig. Das Ausbrechen einer heftigen Diskussion wurde verhindert, da sich der Engel inzwischen gefährlich genähert hatte. "EVAs, Angriff" befahl Misato und noch im selben Augenblick lief Asuka mit ihrer Einheit dem gerade aus dem Wasser kommenden Engel, Israfael, mit ausgestrecktem Speer entgegen. <So schnell wird sie es doch nicht lernen> dachte sich Shinji, als er

und Rei ihre Waffen bereit machten um Asuka Feuerunterstützung zu geben. "Ich kümmerge mich schon um den Engel" prahlte Asuka über das Interkom, als sie auf halbem Weg zum Engel war. Im selben Moment begannen Shinji und Rei synchron den Beschuss des Ziels, doch wie immer bei einem Gegner mit aktivem AT-FELD, prallten die Geschosse harmlos an dem Kraftfeld ab und explodierten.

Da der Engel durch den Beschuss abgelenkt war, bemerkte er nicht den hochhausgroßen, knallroten Evangelion, der sich lautstark von der Seite näherte. Als der Engel EVA02 endlich bemerkte, befand sich der EVA mit ausgeholtem Speer bereits mitten im Sprung auf ihn. Shinji, Rei, Misato und der Rest der Crew im mobilen Kommandostand beobachteten in Ehrfurcht wie EVA02 mit einem einzigen Schlag den Engel entzweite.

"So soll ein Kampf aussehen, sauber, elegant und ohne..." Asuka wurde unterbrochen, als Shinji und Rei auf die scheinbar leblosen Reste des Engels feuerten und diese flankierten. "Was soll..." riefen Asuka und Misato beinahe gleichzeitig, wurden aber abermals unterbrochen, als die beiden Hälften trotz des Beschusses anfangen zu zucken und zwei Körper formten. "WAS ZUR...?" schrie Misato in ihr Headset, bevor es dem immensen Druck ihrer Hand nachgab und zerbrach. Asuka ging es kaum anders. Obwohl sie in einem 50 Meter-humanoid/Roboter saß, hatte sie Angst, da der scheinbare Tote Engel plötzlich zweimal, wenn auch in verkleinerter Version vor ihr stand.

"Erbitte Feuerunterstützung" war Shinji's einziger Funkspruch zum Kommandostand. Zu Rei öffnete er noch einen privaten Kanal. "Los geht's, Viel Glück ich seh dich nachher" sprach er zu Rei die kurz nickte, bevor die beiden ihre leeren MGs fallen ließen und je auf einen der Israfael-Zwillinge losstürmten. Shinji nahm sich den linken Gegner vor, während Rei auf den rechten zurannte. Asuka, die nichts Besseres machen konnte, als dazustehen, nutzte die Gelegenheit um etwas Abstand zu gewinnen. Shinji/Rei sprangen einige Meter vor dem Feind hoch in die Luft und ließen sich, Knie der Einheit voran, mit dem gesamten Gewicht ihrer EVAs auf je einen der Feinde fallen, die je einen großen Ganzkörperabdruck am Meeresboden hinterließen. Noch bevor sich die beiden Engelhälften erholt hatten, waren Shinji/Rei bereit, den nächsten Schlag auszuteilen. Shinji/Rei holten ihre rechte/linke Faust aus und schlugen gleichzeitig auf den Kern der Engelhälfte vor ihnen. Gleich danach folgte ein genauso synchroner Fußtritt, der die beiden Engel dutzende Meter nach hinten beförderte.

Im mobilen Kommandostand konnte die Crew inklusive Misato nur mit Ehrfurcht auf das Spektakel das sich am Bildschirm abspielte blicken, während die beiden Einheiten in vollster Synchronität die beiden Engel mit Schlägen und Tritten bearbeiteten. Die Ablenkung durch dieses Spektakel war so groß, das niemand EVA02 und Asuka bemerkte, die inzwischen die Pellet-MGs nachlud, um den beiden die Feuerunterstützung zu geben, auf die Misato scheinbar vergessen hatte. <Wenn ich schon versagt habe, will ich wenigstens etwas beitragen> dachte Asuka, als sie die beiden MGs in die Hände nahm und auf die beiden Engel zielte.

"Jetzt wäre ein guter Zeitpunkt, für Feuerunterstützung" rief Shinji über das Interkom, aber statt von Misato bekam er die Antwort von Asuka "Roger". Während

Asuka die beiden nebeneinander stehenden Engel mit einem Kugelhagel eindeckte, der das bereits geschwächte AT-FELD flackern ließ, bereiteten sich Shinji und Rei auf den letzten Schlag vor. Während ihre zwei Feinde abgelenkt waren, sprengte Rei ihr Energieversorgungskabel ab und sprang zusammen mit Shinji hoch in die Luft. Asuka verschoss gerade ihre letzten Patronen, als Shinji und Rei hart, mit den Füßen voran, auf den Kernen des Engels landeten, sodass diese Risse bekamen. Dieser Tritt hatte auch die Wirkung, dass die beiden sterbenden Hälften sich wieder vereinten. Im Kommandostand atmeten inzwischen alle auf, als sie die zwei Kerne des Engels sahen, die unter dem Gewicht der Einheiten nachgegeben hatten. Diese Verschnaufpause endete, als die zwei Kerne anfangen zu glühen und die zwei EVAs in grelles Licht hüllten. Asuka, die jetzt neben dem Kommandofahrzeug stand, reagierte schnell und brachte ich AT-FELD auf volle Kraft, um sich und den Kommandostand vor der Wucht der Explosion zu schützen. Als der Engel explodierte, sah es für einige Augenblicke so aus, als würde eine neue Sonne entstehen.

Nachdem die Druckwelle überstanden war, kamen auch Misato und der Rest der Crew aus ihrer Trance. Sofort wollten sie den Status der drei Piloten und der Evangelions abfragen, bekamen aber nur Kontakt zu Asuka, die direkt vor dem Fahrzeug stand. Auf den Bildschirmen, die Bilder auf den Entryplugs von EVA00 und 01 zeigen sollten, sah man nur Rauschen. "Asuka, ist bei dir alles in Ordnung?" fragte Misato leicht besorgt. "Ich bin ok, was ist mit den anderen, sie waren direkt über der Explosion" kam es auch etwas besorgt von Asuka. "Wir wissen noch nichts, die Störungen durch die Explosion behindern den Funkverkehr und visuelle Aufklärung zeigt nur eine riesige Dampfwolke, am Ort der Explosion." erklärte Misato. "Ich geh nachsehen" sagte Asuka und näherte sich der Dampfwolke.

"...Mis.....antw.....Statu....." kam plötzlich eine verstümmelte Übertragung von EVA01. Als Misato auf den Bildschirm blickte, sah sie, dass dieser auf 'Sound Only' umgeschaltet hatte. "Captain wir bekommen schwache Signale von beiden Einheiten, sie scheinen in Ordnung zu sein" sagte einer der Techniker an Bord, wurde aber von Misato ignoriert, die sich ein Headset gegriffen hatte und versuchte eine Verbindung zu den beiden aufzubauen. "SHINJI, REI, hört ihr mich?" rief sie lautstark ins Mikrofon, sodass sich die Personen direkt neben ihr die Ohren zuhielten. "Verst.....Misa.....Sig.....schwach.....geht...gut.....kommen..." kam die noch immer sehr entstellte Übertragung von Shinji. "Shinji, was ist mir Rei?" fragte Misato besorgt über Interkom. ".....Energ.....Akku.....leer" antwortete Shinji, beinahe verständlich.

Die Dampfwolke, auf die EVA02 langsam zuing, löste sich immer weiter auf und gab den Blick auf die zwei unbeschädigten Einheiten frei, wobei EVA00 von EVA01 getragen wurde, da die Einheit anscheinend keine Energie mehr hatte. Asuka versuchte eine Verbindung mit Shinji's Einheit aufzubauen, doch wegen der EM-Interferenzen kam nur ein sehr schwaches und verstümmeltes Signal durch. "Shinji, Rei, kommt mit" rief Asuka übers Interkom. "Rog.....hil.....Rei...kei.....Energ.....Zerog". Obwohl das Signal schwach und Shinji's Stimme nur bruchstückhaft über die Verbindung kam, verstand Asuka und half Shinji dabei Rei's EVA zum Kommandostand zu schleppen.

Einige Minuten später hörte Misato das typische Geräusch, das von einem EVA erzeugt wird, wenn er sich näherte. Die Störungen durch die Explosion des Engels

waren noch immer vorhanden, also beschloss Misato nach draußen zu gehen, um nachzusehen. Das Bild das sich ihr bot, war wirklich einzigartig. EVA00 wurde von EVA01 und 02 an beiden Seiten gestützt und zum provisorischen Cage geschleppt, wo die beiden Einheiten den energielosen EVA verankerten, bevor Asuka und Shinji selbst ihre Einheiten in den Cages verankerten. Nachdem sie alle gesichert waren, öffnete sich bei allen drei Einheiten gleichzeitig die Nackenpanzerung und die Entryplugs kamen heraus. Einige Techniker, die bei den Cages standen, halfen den Piloten aus dem Plugs. Die war der Zeitpunkt wo auch Misato sich entspannte, als sie sah, dass alle drei unverletzt waren. Doch dieser Kampf hatte nicht nur die Menschheit gerettet, sondern auch etliche Fragen aufgeworfen.